

Life Sciences und Facility Management

Verzeichnis der Diplomandinnen und Diplomanden

Bachelorstudiengang Facility Management 2006

Name	Vorname	Wohnort	Bachelor-Arbeit Titel
Kanton Zürich	•		
Arcon	Deborah	Winkel	Aufbau- und Ablauforganisation für den
			Bereich Veranstaltungen (vertraulich)
Bonini	Tabea	Schönenberg	Konzept zur Qualitätssicherung der Rei-
			nigung im Spital Uster (vertraulich)
Buntschu	Beat	Glattbrugg	Jakob Fugger der Reiche - eine charis-
			matische Führungspersönlichkeit?
Christen	Isabelle	Winkel	Flächenbereitstellung der Amstein + Wal-
			thert Holding am Standort Zürich (ver-
			traulich)
Gautschi	Maya	Wädenswil	Vorgaben, Risikoanalyse, Pflichtenheft
			zur Steuerung der sicherheitstechni-
			schen Anlagen und Einrichtungen (ver-
			traulich)
Mayer	Julia	Zürich	Telearbeit zur Reduktion des Flächen-
			und Energiebedarfs (vertraulich)
Mettler	Marcel	Urdorf	Vision Nachhaltigkeit in Privatkliniken -
			Energetische Nachhaltigkeit als strategi-
			sches Erfolgskriterium (vertraulich)
Ribeli	Susanne	Gräslikon	Neugestaltung des Personalrestaurants
Röllin	Rachelle	Oerlingen	Reportinglandschaft für das Energie Da-
			ten Management System (EDMS) der
			LiB-AG (vertraulich)
Solenthaler	Sarah	Dachsen	Altersheime; Ambiente im Vergleich: un-
			ter Einbezug von Verpflegungssystem,
			Angebot und Qualität. (vertraulich)
Thürer	Selina	Horgen	Café und seine Begleiter- Genussreise in
			die Vergangenheit (vertraulich)
Vetsch	David	Zürich	Instandhaltungsmanagement der SIG
			Immobilien und Dienste in Neuhausen
\\\ / = : -	A 1:1	70	am Rheinfall
Waibl	Angelika	Zürich	Wie kann den Nutzen im Universitätsspi-
			tal Zürich energiebewusstes und somit auch energiesparendes Verhalten nahe
			gebracht werden? (vertraulich)
Vantan Aargau			gebracht werden: (vertraunch)
Kanton Aargau Knecht	Marc-Roger	Böttstein	Optimierung Auftragsmanagement (ver-
Kileciii	Marc-Roger	Doustein	traulich)
Meyer	Corinne	Lenzburg	Change Management in Space Planning
	Johnne	Lonzburg	Projekten (vertraulich)
Von Büren	Denise	Rheinfelden	Konzept zum Schnittstellen-Management
	2555		zwischen Hotellerie und Pflege
Wettstein	Andrea	Unterentfelden	Wettbewerbsfähiges Facility Manage-
	7.11.01.00	3.11.01.01.11.101.0017	ment im Spannungsfeld - Die FM-
			Organisation der F. Hoffmann-La Roche
			AG im Vergleich mit der EN 15221-1
			(vertraulich)
			1.5.00

Kanton Basel			
Fiorilli	Laura	Lausen BL	Prüfung der Öffnung des Restaurant "Quadra" für die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit (vertraulich)
Schiegg	Jasmin	Riehen BS	Strategisches Facility Management im Bereich Immobilien - Schweizer Paraple- giker-Stiftung Nottwil (vertraulich)
Zaslawski	Viviane	Allschwil BL	St. Jakob-Park - mehr als 90 Minuten
Kanton St. Galler	n		
Huber	Laurence	Gossau	Verpflegungskonzept für die kantonale Verwaltung Zug (vertraulich)
Schlegel	Barbara	Wittenbach	Baubegleitendes FM - Konzeptionelle und inhaltliche Entwicklung von Review-Instrumenten für das baubegleitende FM bei anspruchsvollen Gebäudekomplexen mit Mischnutzung (vertraulich)
Vogel	Patrick	St. Gallen	Konzept zur Optimierung der Heizwär- meerzeugung im Unternehmen Spühl AG
Übrige Kantone			
Abgottspon	Marco	Stalden VS	Produktkonzept - Instandsetzungen HLKSE (vertraulich)
Birgy	Katrin	Nuglar SO	Mobile Roboter im Facility Management - Markt- und Potentialanalyse (vertrau- lich)
Breitenmoser	Martina	Schaffhausen SH	Unterstützung der Wissensvermittlung durch räumliche Gestaltung (vertraulich)
Golijanin	Milan	Steinhausen ZG	Einführungskonzept für ein ganzheitli- ches Facility Management bei der Ge- meinde Baar (ZG) (vertraulich)
Kocher	Alida	Bellinzona TI	Revitalisierung Leventina - Eine Bestandesaufnahme (vertraulich)
Merz	Rosmarie	Luzern LU	Neugestaltung eines Bauernhauses für eine vierköpfige Familie - Entwurf eines Lastenhefts bei Sanierungen (vertraulich)
Schöchlin	Lena	Bern BE	Status Quo und Entwicklung der Forschung zum Themenfeld des "Eventmarketings".
Weyermann	Christina	Einsiedeln SZ	Kosten-/Leistungsvergleich von Berner Altersresidenzen im höheren Preis- /Leistungssegment (vertraulich)
Zimmermann	Dominique	Grüsch GR	Internationaler Vergleich von Leistungs- standards in der Reinigung
Züger	Anna	Herisau AR	Entsorgungskonzept der Klinik Hirslanden

Wädenswil, 12. März 2010